



Das andere Capitel.

Von der Ordnung, in welcher Lutherus die Bibel stückweise zum ersten mal heraus gegeben hat.

Inhalt.

<p>Es ist schwer, diese Stücke in eine richtige Ordnung zu setzen. §. 1. Und zwar aus dreyen Ursachen. §. 2. Wo man ein Verzeichnis dieser einzelnen Stücke der Uebersetzung Lutheri finden kan. §. 3.</p>	<p>Unter welchen aber die meisten von der Uebersetzung des N. T. den Anfang machen. §. 4. Ein kurzer Abriß, in welcher Ordnung diese einzelnen Stücke zum ersten mal gedruckt sind. §. 5.</p>
--	--

§. 1.

Aus dem, was bisher angeführet ist, wird sattsam erhellen, daß Lutherus im Stande gewesen ist, ein so wichtiges Werk zu unternehmen, wiewohl man nicht sagen kan, daß er sich selber viel zugetrauet hätte ^{a)}. Unstre Erste Bemühung wird daher seyn, daß wir die einzelnen Stücke der Uebersetzung Lutheri vor uns nehmen, die vom Anfang der Reformation bis zu dem vollständigen Bibeldruck ans Licht getreten sind. Damit wir aber alles ordentlich fassen mögen, so wird nöthig seyn, daß wir vorher uns um die Ordnung bekümmern, wie diese Stücke auf einander gefolget sind. Und dis ist desto nöthiger, je mehr man gewahr wird, daß in diesem Stücke von den gelehrtesten und berühmtesten Leuten gefehlet ist. Denn man findet so gar bey denen, welche den Zeiten des Herrn Lutheri die nächsten gewesen sind, daß sie nicht allezeit das Jahr richtig angezeigt haben, in welchem dieses oder jenes Stück herausgegeben ist ^{b)}. Woraus man nichts anders schliessen kan, als daß es viel Schwierigkeiten hat, wenn man diese Stücke in eine richtige Ordnung setzen will ^{c)}.

§. 2.

Man kan auch mehr als eine Ursache davon geben, warum es schwer ist, von der Ordnung etwas gewisses zu bestimmen, in welcher diese Stücke zum ersten mal gedruckt sind. Es machet dis (1) die Sache schwierig, daß man bey den ältesten Theologis sehr wenig Nachricht davon findet ^{*}. Denn man wird fast keinen einzigen

E 3

nem

^{a)} Wie in dem folgenden ausführlicher erwiesen werden soll.

^{b)} So findet man z. E. bey Matthesio 13 Pred. fol. 151. a. daß der Prophet Jesaias 1529 an das Licht getreten sey, ob er doch schon 1528 gedruckt worden. Auch bey Crellio in seiner Bibel: Historie, Consil. Witteb. fol. 9. b. daß man vor 1524 von Lutheri Bibel: Uebersetzung nichts gewußt habe: da man doch

weiß, daß 1522 das ganze N. T. schon zweymal gedruckt worden.

^{c)} Das bekennet auch Herm. Conringius Ep. gratul. ad Duc. Aug. p. 67. vtrum autem reliqua tum prodierint, nec ne, certo dicere non auiam. Nam et alios falli video, interque illos ipsum Matthesium.

^{*} (S. Als der unsterbliche Herzog Augustus von Braunschweig den 1. 2. und 3. Theil des